



E-Books in Wissenschaftlichen Bibliotheken

Prof. Dr. Rudolf Mumenthaler
Schweizerisches Institut für Informationswissenschaft,
HTW Chur

Hannover, 18. März 2014

Inhalt

- Erscheinungsformen von E-Books
- Grundlagen zu E-Books
- Herausforderungen für Bibliotheken

ERSCHEINUNGSFORMEN VON E-BOOKS

Erscheinungsformen

- Text und Bild, als Datei zum Herunterladen
 - EPUB-Format, Mobipocket-Format, PDF
 - Mit DRM: In Online-Shops, Onleihe, Aggregatoren
 - Ohne DRM: Wissenschaftliche E-Books (PDF)
- Text, Multimedia, Interaktion, als Datei zum Herunterladen (enhanced E-Book)
 - EPUB 3, KF8, iBooks
- Text und Bild, ev. Interaktion, ev. Multimedia als Website
- Text, Bild, Multimedia, Interaktion als App
 - Gamebooks

Gemeinsamkeiten der Erscheinungsformen

- Allen Formen gemeinsam ist, dass für deren Nutzung ein digitales Gerät nötig ist (E-Reader, PC, Laptop, Tablet, Smartphone, usw.)!
 - Verwendetes Gerät bestimmt das “Lesevergnügen” mit
 - Ohne elektrische Energie kein funktionierendes Gerät
 - ohne funktionierendes Gerät gar kein “Lesevergnügen”
 - Nicht alle Geräte unterstützen alle Formate
 - Nicht alle Geräte unterstützen alle Funktionen
 - Nicht alle Inhalte sind frei verfügbar
 - Einschränkung via DRM -> Nutzung auf bestimmte Geräte beschränkt
 - Einschränkung via Zugriff (IP-Range) -> Nutzung nur in bestimmten Netzwerken möglich

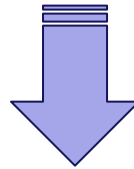
Gemeinsamkeiten (2)

- Allen Formen gemeinsam ist, dass die Geräte (Hard- und Software) für deren Nutzung Zusatzfunktionen zur Verfügung stellen! Zum Beispiel:
 - Wörterbuch, Glossar
 - Markierungen, Annotationen
 - Buchzeichen
 - Vorlesefunktion

Definitionen von E-Books

„Ein E-Book ist die digitale Publikation von Inhalten für die Nutzung auf Lesegeräten, die die Inhalte auf Displays darstellen und Funktionen zur Nutzung bereitstellen.“

Ursula Welsch, Uwe Matrisch (2011): E-Books konzipieren und produzieren.
Taching am See: MedienEdition Welsch



„Ein E-Book ist ein Informationssystem, das digitale Inhalte und Funktionen für deren Nutzung auf Geräten bereitstellt.“ (Eigene Definition Bruno Wenk)

Offene Fragen zur Definition

- Verstehen die NutzerInnen, was Bibliotheken mit E-Books meinen?
- Wie gehen wir mit den zwei Welten (private Nutzung/Öffentliche Bibliotheken vs wissenschaftliche Nutzung) um?
- Was gilt als E-Book?
 - PDF kapitelweise zum Download
 - E-Books als Website
 - Digitalisierte Bücher („Retrodigitalisierung“) oder nur born digital E-Books?
 - Selbst erstellte PDFs oder nur gekaufte Dokumente?

GRUNDLAGEN ZU E-BOOKS

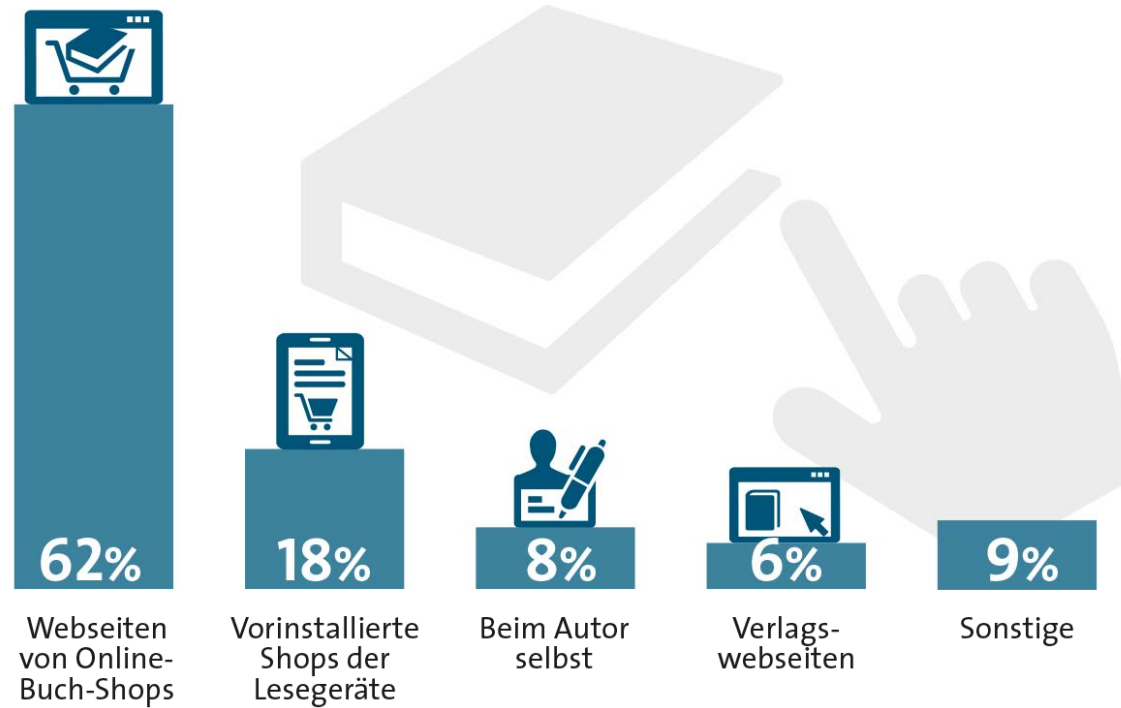
Buchmarkt: Durchbruch der E-Books?

- In USA: ja (aber...)
 - Amazon verkauft mehr E-Books als gedruckte Bücher
 - Anteil der E-Books am Buchmarkt liegt aktuell bei 22.5% (bei Publikumsverlagen)
- Im deutschen Sprachraum: langsam aber sicher...
 - Angebot kleiner, aber Tendenz wachsend (Amazon.de mit 235'000 deutschsprachigen E-Books, Stand 03/2014)
 - Verkaufszahlen/Umsatz: Anteil aktuell gegen 10% (Schätzung)

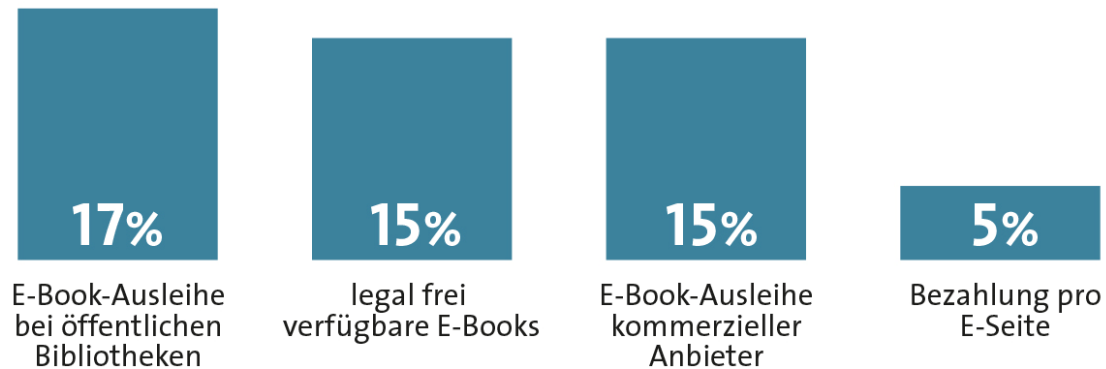
Verbreitung von E-Books in Deutschland

- Studie von BITKOM zeigt rasantes Wachstum:
- 2012: 11% nutzen E-Books
- 2013: 21% nutzen E-Books
 - 2010 waren es erst 4%, die eine „Anschaffung in Erwägung zogen“
- Tablets und E-Reader als Treiber

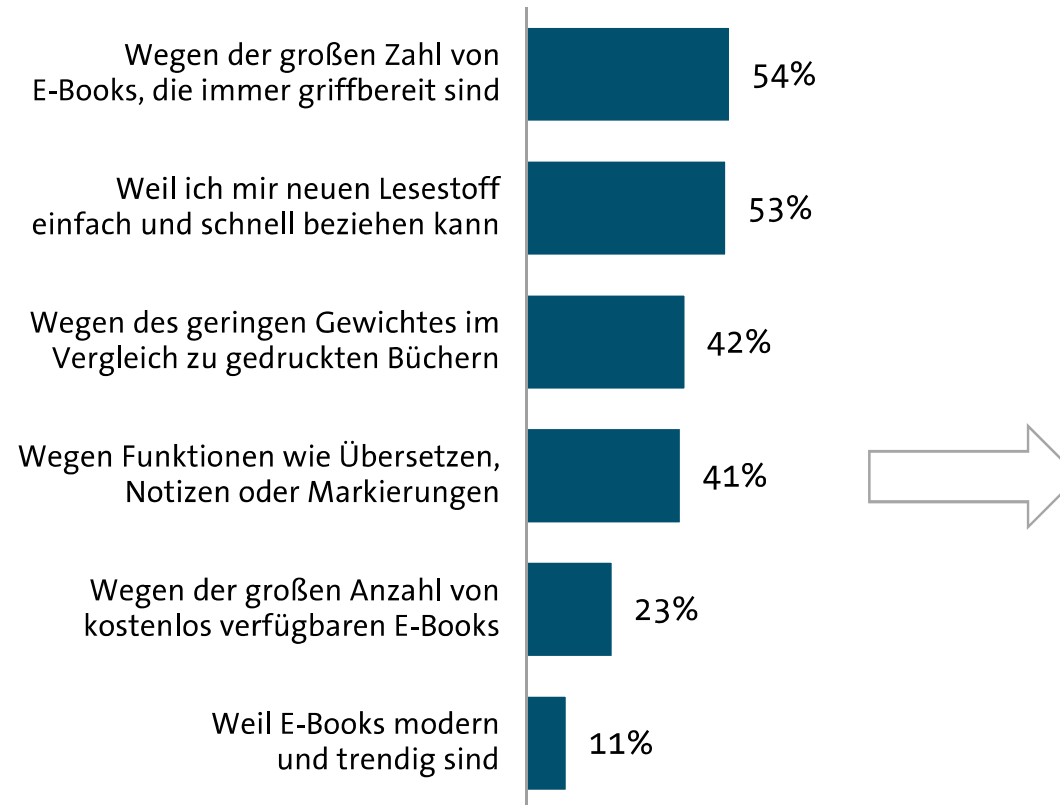
Wo werden E-Books gekauft?²



Welche Alternativen zum Kauf werden genutzt?²



Aus welchen der folgenden Gründe nutzen Sie E-Books?*



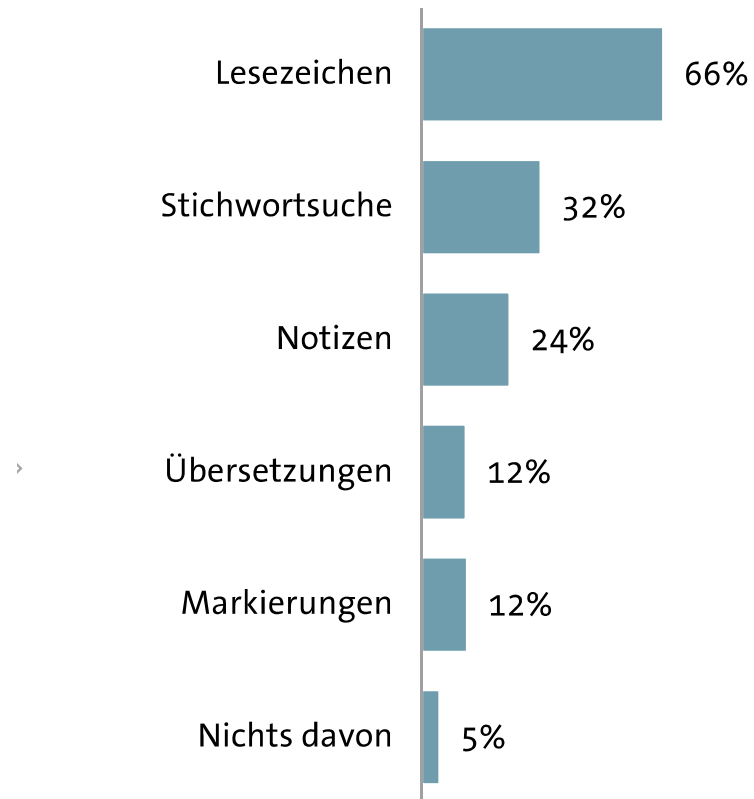
Basis: Alle befragten E-Book-Leser (n=539)

*Mehrfachnennungen mögli



http://www.bitkom.org/files/documents/BITKOM_PK_Charts_E-Books_Studie_01_10_2013_final.pdf

Welche der folgenden Funktionen von E-Books nutzen Sie zumindest hin und wieder?*



glich

Quelle: Bitkom Research

Kaufverhalten

- Jeff Bezos (Amazon):
- „Kindle-Kunden in Deutschland kaufen in den zwölf Monaten nach der Kindle-Anschaffung dreimal so viele Bücher bei uns wie vor dem Kauf. Sie kaufen jedoch nicht nur mehr E-Books, sondern auch mehr Papier-Bücher. Sie kaufen beides.“
- Studie der Universität Hamburg, Institut für Marketing und Medien (2012):
- „Eine Kannibalisierung gedruckter Bücher findet kaum statt.“
- 22 Prozent der E-Book-Nutzer kaufen auch mindestens drei gedruckte Hardcover-Bücher im Jahr - verglichen mit 15 Prozent der Befragten, die keine E-Books lesen.

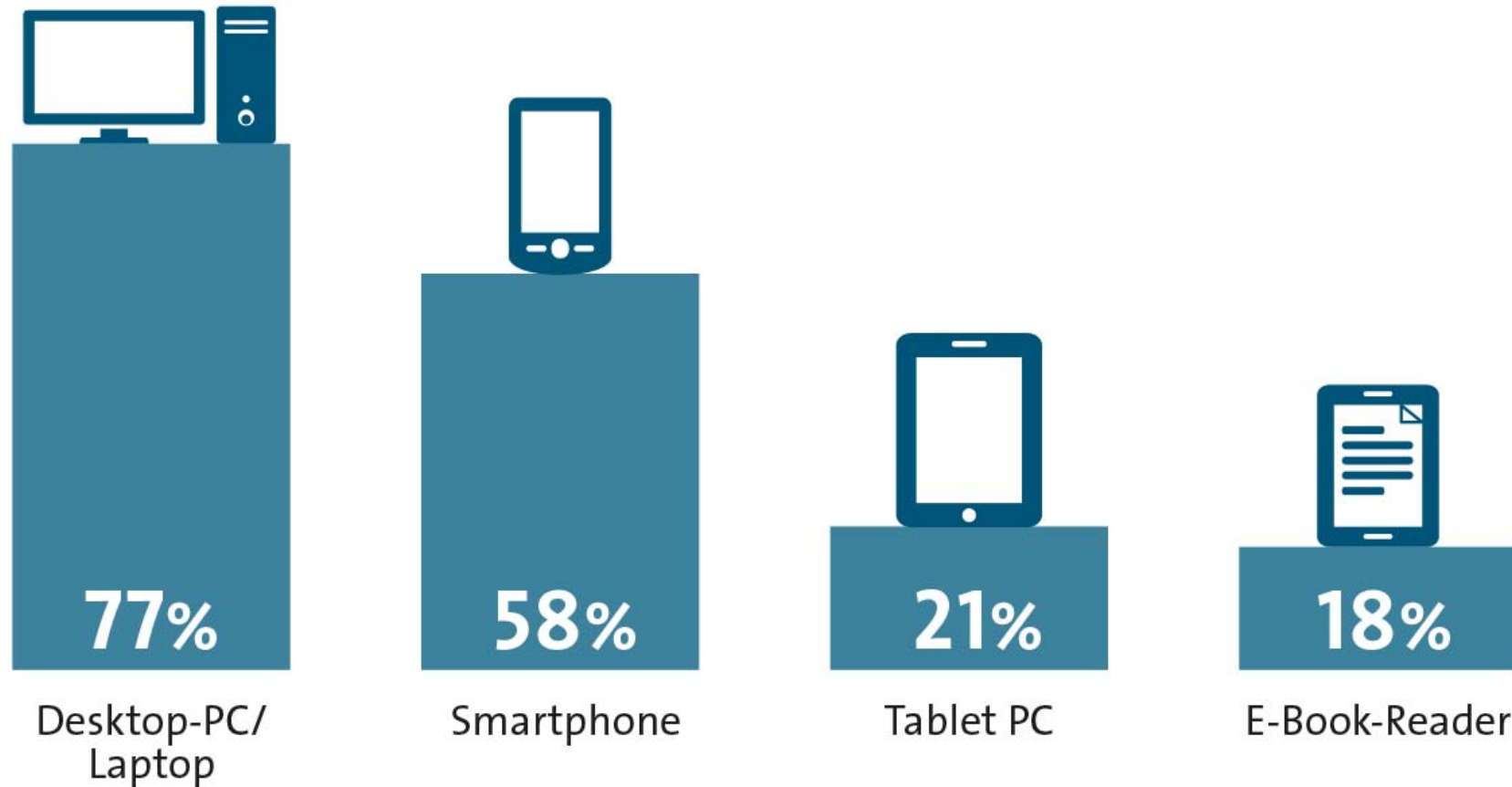
http://www.welt.de/newsticker/dpa_nt/infoline_nt/computer_nt/article109745065/E-Book-Leser-kaufen-weiterhin-gedruckte-Buecher.html

HTW Chur <http://www.welt.de/print/wams/wirtschaft/article109822043/Die-Leute-lesen-sogar-im-Supermarkt.html>

Leseverhalten

- Nochmals Jeff Bezos, hier zum Leseverhalten:
- „Unsere Zahlen sagen uns aber, dass die Kunden insgesamt mehr lesen. [...] Man kann seine gesamte Bibliothek mit sich herumtragen. Die neuen Kindle lassen sich leichter lesen als ein gedrucktes Buch. Die Leute lesen am Flughafen, sogar in der Supermarktschlange, überall.“
- Die Online-Anbieter analysieren das Leseverhalten der NutzerInnen
- Und sie ziehen ihre Schlüsse daraus:
 - Amazon hat erkannt, dass lange Sachbücher oft nicht zu Ende gelesen werden
 - Und bietet neu das Format Kindle Singles an – kurze Texte zu tiefem Preis (Sachtexte und Kurzgeschichten)

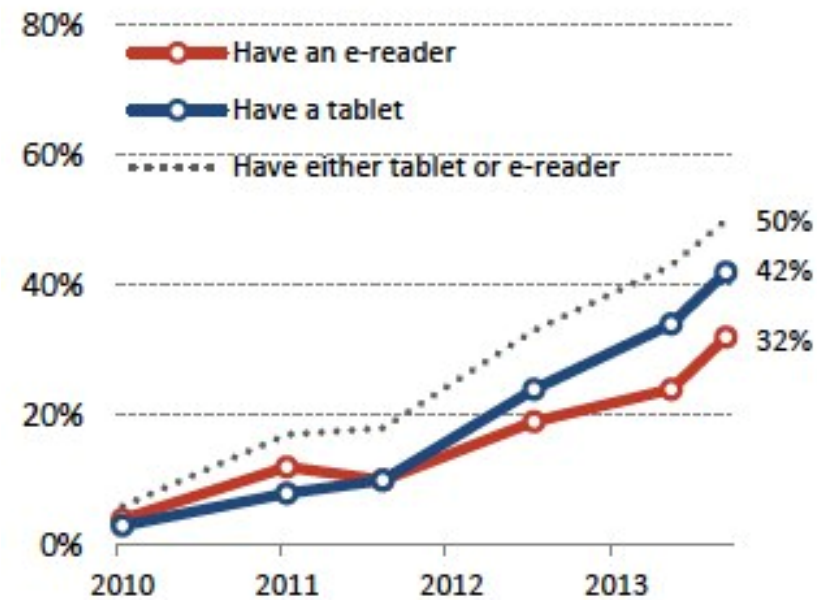
Auf welchen Geräten werden E-Books gelesen?²



Verbreitung von Tablets und E-Readern (USA, Jan 2014)

Half of American adults now own either a tablet or an e-reader

% of American adults ages 18+ who own each device



Source: Pew Research Center's Internet Project Omnibus Survey, January 2-5, 2014. N= 1005 American adults ages 18 and older. Interviews were conducted on landlines and cell phones, in English and Spanish.

PEW RESEARCH CENTER

Vor- und Nachteile von E-Ink Readern

Vorteile

- papierähnliche Anzeige
- stabiles Bild, kein Flimmern
- breiter Sichtwinkel
- reflektiert Umgebungslicht
- hoher Kontrastumfang
- energiesparend
- leicht

Nachteile

- langsamer Bildwechsel
- keine Animation möglich
- nur Graustufen
- limitierter Touchscreen
- meist an Shop gebunden
- Auswahl an E-Book-Anbietern beschränkt
 - Entweder Kindle oder EPUB
 - Keine Apple iBooks
- PDF schlecht lesbar

Fazit E-Books (Studie BITKOM)

- Akzeptanz von E-Books steigt mit der Verbreitung von Tablets und E-Readern
- Alternative Nutzungsmodelle gewinnen an Bedeutung (Flatrate, Leihmodelle)
- Teilen von Textstellen über soziale Medien nimmt zu
- Bücher werden multimedial
- Das E-Books als Schulbuch der Zukunft (aktuell, leicht)
- Selbstpublizieren kommt aus der Nische

HERAUSFORDERUNGEN FÜR BIBLIOTHEKEN

E-Books als Katalysatoren der Veränderung

- Wie verändern E-Books die klassischen bibliothekarischen Tätigkeiten?
 - Sammeln/Erwerben
 - Ordnen/Katalogisieren
 - Bereitstellen
 - Vermitteln

Veränderungspotential bei Sammeln/Erwerbung

- Auswahl von Titeln
 - Vorwiegend als Pakete, analog zu E-Journals
 - Kaum Auswahl von Einzeltiteln
 - Eher durch Akzessions- oder LizenzspezialistInnen als durch FachreferentInnen
- Patron Driven Acquisition
 - Vorauswahl durch Fachpersonen
 - Kaufentscheid durch Kunden
- Konsequenz: Veränderung der Tätigkeitsprofile von FachreferentInnen
- Stärkerer Einbezug von direkten Kundenwünschen

Erwerbung

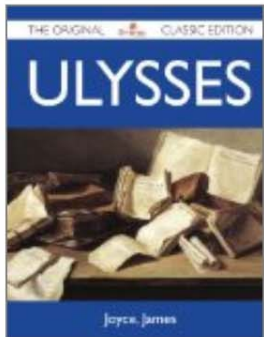
- Prinzipiell sind Kauf oder Lizenzierung möglich
 - Problematik bei Lizenzierung: Katalogisate bleiben im Katalog, auch wenn Zugriff auf E-Book nicht mehr möglich ist
- Herausforderung 1:
 - Formate: Verlage bieten in der Regel nur ein Format, das PDF.
 - Für mobile Nutzung wären (auch) EPUB-Formate wünschenswert, werden von Verlagen aber (noch) kaum angeboten.

Erwerbung von Open E-Books

- Herausforderung 2: Auswahl frei verfügbarer E-Books läuft quer zu den eingespielten Prozessen in Bibliotheken:
 - Problem: Qualitätssicherung bei Auswahl
 - Aber: es gibt auch Verlagsangebote mit Open E-Books (z.B. www.openbookspublishers.com)
 - oder Klassiker als Open E-Books, z.B. vom Project Gutenberg www.gutenberg.org (aktuell: 43'890 E-Books),
 - Auch diese Open E-Books finden sich kaum in Bibliotheken!
- Nur wenn (Open) E-Books von Aggregatoren im Rahmen von Paketen angeboten werden, werden sie erworben.



KVK Startseite
Suchergebnisse



Benutzereinstellungen | Fernleihkonto | Hilfe

Suchen [und] [ALL] Alle Wörter ohne Volltext

sortiert nach Erscheinungsjahr

Suchen Unschärfe Suche

Nur Ergebnisse mit Volltext

[Weniger Suchoptionen](#)



Bibliothek: [GAST](#) | [Anmelden](#) | [Abmelden](#) | [Datenbankmenü](#)

Suchgeschichte | Kurzliste | **Titelanzeige** | [Erster](#) | [Vorheriger](#) | [1](#) | [2](#) | [3](#) | [4](#) | [Nächster](#) | [Letzter](#) | [Gehe zu](#)

Ihre Aktion suchen [und] mat:O TIT Ulysses PER Joyce | 4 Treffer [Speichern/Drucken](#) | [Merken](#)

PPN: 738965340 [Zitier](#)
 [Elektronische Ressource]
 Titel: [Ulysses - The Original Classic Edition](#)
 Verfasser: [Joyce, James](#)
 Ort/Jahr: Dayboro : Emereo Publishing, 2012
 Umfang: Online-Ressource (391 p).
 Andere Ausgabe: Print version: [Ulysses - The Original Classic Edition](#)
 Anmerkung: Description based upon print version of record
 ISBN: [978-1-4861-4375-7](#)
 [978-1-4864-0993-8](#) : 7.95 (NL)
 Schlagwörter: *[Electronic books](#)
 Inhalt: **Ulysses - The Original Classic Edition**
 Technische Angaben: File on online systems
 Produktsigel: [ZDB-89-EBL](#) (Alle E-Books aus dieser Sammlung)
 Elektron. Ref.: [http://ubka.lib.uni-karlsruhe.de/FullRecord.aspx?DocId=1000100](#)

Swisscom 3G 09:32 49 %

gbv.eplib.com

suk-epub: Folder 'Toolbox' Pressbooks Imports Import to Mendeley CAS FHO Mendeley Resource Center Facebook Apple Wikipedia Beliebt

swissbib mo... KVK-Volltitel EBL Patro... C.K. T4877X... Ans_01135.jp... New technolo... New technol... Apple iPhone... www.faceboo...



Welcome to German Library Federation GBV

Für Nutzer:

Sie können sich hier leider nicht anmelden um die Inhalte der Ebook Library zu nutzen. Falls Sie wissen möchten, ob Ihre Bibliothek die Ebook Library anbietet, wenden Sie sich bitte an Ihr Bibliotheksteam.

Für Bibliotheken:

Falls Sie als Bibliothek die Ebook Library nutzen möchten, wenden Sie sich einfach an support.ebl@schweitzer-online.de. Wir informieren Sie gerne über das umfangreiche Angebot der EBL.

Please note: EBL log-in accounts can only be created from an 'on-campus' location. Once you create an account, you will then be able to log-in remotely.

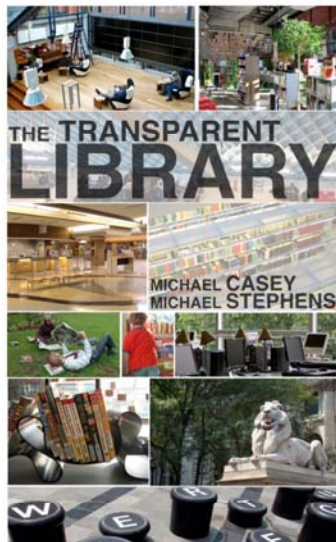
Need help?

Open E-Books in Libraries...

LIBRARY JOURNAL

NEWS: DOWNLOAD "THE TRANSPARENT LIBRARY" E-BOOK HERE!

MARCH 3, 2014 MICHAEL 3 COMMENTS



I am very happy to share that over the past few weeks Michael Casey and I have edited together all of the *Library Journal* "Transparent Library" columns into an e-book that we are making available for FREE to readers of TTW.

Here's the description:

The "Transparent Library" gathers 29 columns from Michael Casey and Michael Stephens. Originally

published in Library Journal from 2007 - 2009, the column explored concepts related to transparency, management, engaging communities, social media, strategic planning and constant change. The e-book includes supplemental essays and columns, and includes a new conversation "The Transparent Library Revisited."

We've wanted to assemble the "Transparent Library" columns for some time. Including a few extra pieces from my "Office Hours" columns - including a piece called "The Transparent Library School" - and Michael's post from Tame the Web concerning par...

About Michael Stephens

Articles

Contact Michael

New World of Librarianship

Speaking & Presentations

The Hyperlinked Library

The Transparent Library

Upcoming Presentations

Web 2.0 & Libraries 1 & 2

TTW CONTRIBUTORS & GUESTS

Contributor Bios
TTW Guest Posts

MICHAEL ONLINE

Facebook
Flickr
LinkedIn
Slideshare
Twitter
YouTube

TTW LICENSE



This work is licensed under a Creative Commons Attribution-NonCommercial-Share Alike 3.0 United States License.

13:17

Twittern

 **Rudolf Mumenthaler**
@mrudolf

Which library integrates first the new e-book The Transparent Library by @michaelecasey and @mstephens7 ? goo.gl/QYvTC8

05.03.14 16:59

3 RETWEETS 2 FAVORITEN

← ↻ ★ ⋮

Sammeln

- Herausforderung Archivierung:
 - Wer ist für die Archivierung zuständig? Verlage oder Bibliotheken?
- Herausforderung Bestandeszahlen:
 - Was wird als E-Book definiert (gilt auch für Katalogisierung und Recherche)? Auch retrodigitalisierte Bücher? Oder nur, wenn sie über Datenbanken lizenziert werden?
 - Welche Dokumente zählen zum Bestand? Nur gekaufte und lizenzierte? Nur katalogisierte? Oder auch nur potentiell über PDA angebotene Titel?

Folgen der Erwerbung von E-Books als Pakete

- Verwirrende Situation für NutzerInnen:
 - (grössere) zeitliche Differenz zwischen Kauf und Recht auf Zugang auf der Plattform der Verlage und Freischaltung im OPAC
 - Tendenziell muss man aktuellste E-Books nicht im OPAC, sondern auf den Plattformen der Verlage suchen (wollen Bibliotheken dies wirklich?)
 - Und die Lösung?
 - Titel einspielen, freischalten und später (ev.) Katalogisat korrigieren

Veränderungspotential bei der Erschliessung

- E-Books verstärken den Trend zur Übernahme von Metadaten und Fremddaten
 - Einkauf von Medium samt Katalogdaten
 - Unified Resource Management
 - Outsourcing der Erschliessung
- Volltext Retrieval und semantische Verfahren statt Sacherschliessung
 - Recherche auch in Abstracts oder im Volltext möglich
- Formal- und Sacherschliessung verlieren an Bedeutung, kein Kerngeschäft mehr für Bibliotheken
- Neue Aufgaben für Formalkatalogisierung
 - Z.B. Metadaten in Repositories pflegen
- Neue Aufgaben für Sachkatalogisierung
 - Index/Thesaurus pflegen als Grundlage für Linked Open Data

Katalogisierung freier E-Books

- Herausforderung Katalogisierung von freien E-Books (als EPUB)
 - Wäre via Link auf Datei im Repository möglich. Aber dafür sind die Repositories meist nicht vorgesehen (nur Hochschulpublikationen)
 - Variante: Katalogisierung einer (allenfalls vorhandenen) Web-Version als Online-Ressource (eigentlich Webseite)
 - Anforderung an Autoren von offenen E-Books: auch als Webversion veröffentlichen
- Zudem: bei Webversion ist ein *persistent identifier* wichtig, damit der Link vertrauenswürdig ist
 - Mangel beim Project Gutenberg: keine DOI und keine URN
 - Viele Repositorien bieten diese Funktionalität, meist aber nur für Publikationen von Hochschulangehörigen



mumenthaler rudolf NEBIS-Verbundkatalog Suche Erweiterte Suche
Alle enthält in allen Feldern

E-Books und E-Reader in Bibliotheken : Beiträge zum Thema E-Books, E-Reader und Tablets in Bibliotheken
Rudolf Mumenthaler
2013

Online Ressource Standorte & Bestellung Details

Quelle in einem neuen Fenster öffnen

Senden an

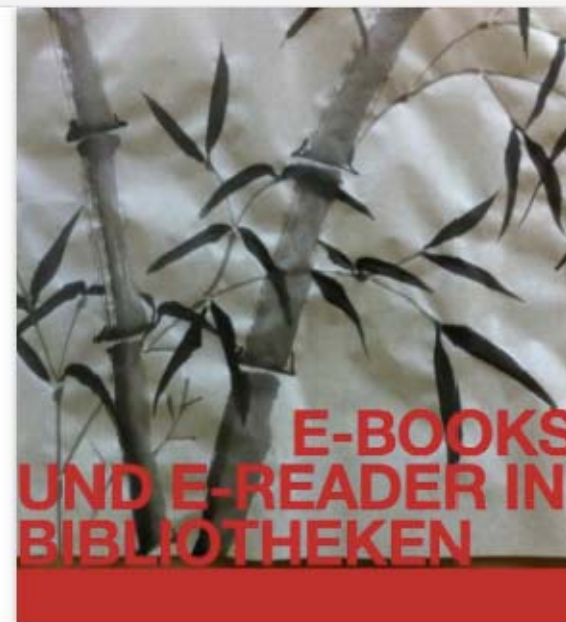
E-Books und E-Reader in Bibliotheken

Rudolf Mumenthaler

Beiträge zum Thema E-Books, E-Reader und Tablets in Bibliotheken. Articles on e-books and e-readers in libraries.



Beiträge von Rudolf Mumenthaler zu den Themen E-Books, E-Reader und Tablets in Bibliotheken, die in Sammelbänden, Fachzeitschriften und in Blogs veröffentlicht worden sind (mehrheitlich auf Deutsch). Rudolf Mumenthaler's articles and blogposts on the topics e-books, e-readers and tablets in libraries that have appeared in proceedings, journals and in blogs (partly in English).



Zurück zur Ergebnisliste

Zurück Ergebnis 3 Vor

Veränderungspotential bei der Bereitstellung

- Suchbarkeit im OPAC: da gibt es für einige Bibliotheken noch Hausaufgaben zu erledigen!
- Problematik der Definition von E-Book: was wird zu den E-Books gezählt, wie wird das im OPAC bezeichnet (warum nicht „E-Book“?)
 - Oft muss unter „Online-Ressource“ und Kombination mit „Buch“ gesucht werden
 - Einige OPACs bieten keine sinnvolle Suchmöglichkeit nach E-Books

Suchen nach Innovation Suchen -> Erweiterte Suche

Bücher & mehr (741) Artikel & mehr (6219) Temporäre Merkliste Anzeigen

Ihre Suche «Alle Felder = Innovation» Bücher & mehr Format eBook

Treffer eingrenzen Thema Verfasser / Beitragende Format Buch (686) Dissertation/Masterarbeit (158) Tagungsband (15) Festschrift (2) Sprache Englisch (448) Deutsch (293) Französisch (10) Italienisch (1) Spanisch (1)

Sortieren nach: nach Relevanz 25 Liste lan 1 2 3 4 5

- 1. Breaking boundaries for global innovation Michael Louis Joachim Daiber Jahr: 2012 Dissertation/Masterarbeit
2. Innovation in esophageal surgery edited by Luigi Bonavina Jahr: 2012 Buch digital und gedruckt
3. Herausforderung Innovation Eine interdisziplinäre Debatte herausgegeben von Reto M. Hilty, Thomas Jaeger, Matthias Lamping Jahr: 2012

erweiterte Suche (=komplizierte Suche)

- Weniger elegant: erweiterte Suche/Suchfilter
 - Erweiterte Suche: Materialart „Online Ressourcen (ohne Zeitschr.)“ wählen
„Online Publ. (ohne Zeitschriften)“
- Link zum Datenbank-Infosystem DBIS
- Suche in der Rubrik Datenbanken

- der SBB
- Sachliche Suche ab 1946
- Sachliche Suche 1501 - 1955
- Lesesaal
- Abmelden
- Auskunft / Chat
- Bibliothekskonto
- Anschaffungsvorschlag

Suchfilter

Suchen Füllen Sie das Formular aus, stellen Sie ggf. weitere Optionen ein und starten die Suche mit einem Klick auf die Schaltfläche **Suchen**. [Formular löschen](#)

Stich- und Schlagwörter (XTHM) Innovation und

Titelstichwörter (XTIT) und

Person, Autor (XPRS) und

Signatur (XSGB)

sortiert nach Erscheinungsjahr

zum Beispiel: 1948-1980 oder 1976- oder 1955

Sprache -- Alle Sprachen --

Land -- Alle Länder --

Unschärfe Suche

Materialart [alle](#) | [keine](#)

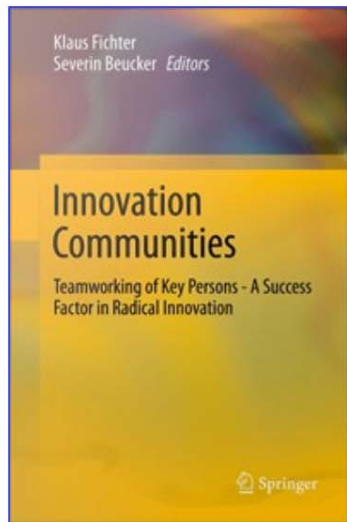
- Bücher
- Zeitschriften/Serien (ohne Online-Zeitschr.)
- Online Zeitschriften
- Online Ressourcen (ohne Zeitschr.)
- Aufsätze
- Briefe
- Filme, Videos, etc.
- Bilder
- Kartenmaterial
- Handschriften
- Musiken
- Tonträger
- Datenträger
- Microformen

Bereitstellung: Beelzebub DRM

- Paradox: E-Books sind im Vergleich zu gedruckten Büchern nur eingeschränkt nutzbar
- Angebot in Öffentlichen Bibliotheken in der Regel als elektronische „Ausleihe“ (temporärer Zugriff auf Datei, z.B. Onleihe oder Ciando)
- Zugang wird über DRM geregelt (Adobe Adept), nutzbar via Adobe Digital Editions (bzw. Bluefire Reader auf Tablets)
 - Nutzer muss sich individuell eine Adobe ID besorgen
 - Nutzung auf persönlichen Gebrauch eingeschränkt
 - Nutzung auf bestimmten Geräten nicht möglich (Kindle)
 - Beratungs- und störungsintensiv

DRM (2)

- Wissenschaftliche Bibliotheken handeln sich diese Probleme mit DRM über PDA-Modelle oder E-Lending-Angebote auch ein (Beispiel: E-Lending Pilotprojekt der ETH-Bibliothek)
- Aber: nur so ist (momentan) ein Angebot für externe Nutzer (also Nicht-Hochschulangehörige) möglich
- Problematik von unterschiedlichen Zugangsprinzipien bei PDF-basierten Angeboten und DRM geschützten Inhalten: weitere Verwirrung für Nutzer



E-book Options

Read Online (Available) >

Download >

+ Add to Collection | Email Link | Cite this book

Details Contents Bookmarks

Innovation Communities

Fichter, Klaus; Beucker, Severin

Self-organising networks have become the dominant innovators of complex technologies and radical innovation. The growing need for co-operation to ensure innovation success calls for a broader understanding of what makes innovation projects successful and requires new concepts. The book introduces the new concept of "innovation communities", defining them as informal networks of like-minded individuals who act as innovation promoters or champions. These key figures come from various companies and organisations and will team up in a ... [Show more](#)

| | | | |
|-------------------|---|--------------------------|------------------------------|
| Title: | Innovation Communities | Print ISBN: | 9783642221279 |
| Author(s): | Fichter, Klaus; Beucker, Severin | eISBN: | 9783642221286 |
| Publisher: | Springer | Dewey: | 658.5/14; 658.514 |
| Series: | | Publication Date: | 03 Jan, 2012 |
| Pages: | 355 | Category: | Business / Management |
| LCCN: | HD45 .I56 2012 | Language: | English |

Sichtbarkeit der Bibliotheken

- Bezug analog zu E-Journals über Website der Verlage, meist mit Zwischenschritt (SFX). Problem: Sichtbarkeit der Bibliothek als "Enabler" auf Verlagsseiten. Lösung: Authentifizierung (AAI) und dadurch Personalisierung auf Anbieterseite?
- Problem auch bei Plattformen wie Springer Reference: Sichtbarkeit der Bibliothek... Ev. gut sichtbarer Verweis auf die Bibliothek als Bezugsquelle beim digitalen Wasserzeichen mitliefern?

Download von PDF-Dokumenten

- Die meisten Wissenschaftsverlage bieten E-Books als PDF-Dokumente, pro Kapitel ein Dokument, an.
- Zusammenstellen ganzer E-Books ist mühsam (und eigentlich nicht erlaubt)
- Folge: Kapitel werden losgelöst vom Kontext gelesen
- Neu: Springer bietet seit Sommer 2013 komplette Dokumente als PDF an.
 - Folgen für Nutzungsstatistik: gemäss Counter-Standard werden heruntergeladene Kapitel gezählt.
 - Bei komplettem PDF gilt der Download für alle Kapitel. Dadurch dürften die Nutzungszahlen der Springer E-Books steigen...

2009

Open Innovation

Ansätze, Strategien und Geschäftsmodelle

Authors: Markus J. Faber

ISBN: 978-3-8349-1368-5 (Print) 978-3-8349-8027-4 (Online)

 **Download Book (590 KB)**



As a courtesy to our readers the eBook is provided DRM-free. However, please note that Springer uses effective methods and state-of-the art technology to detect, stop, and prosecute illegal sharing to safeguard our authors' interests.

Table of contents (6 chapters)

| | | |
|-----|------------------------------|-------------|
| ter | PDF (85KB) | Pages I-XIV |
| | » Download PDF (75KB) | Pages 1-6 |

Book Chapter
[Definitiorische und theoretisch-konzeptionelle Grundlagen](#)

» Download PDF (120KB) Pages 7-20

Share



Other actions

[» About this Book](#)


Integration in Reference Management Systeme

- Nahtlose Integration in die Arbeitsumgebung ist eine wichtige Voraussetzung für die Nutzung und Akzeptanz von E-Books
- Reference Management Systeme können Metadaten von Websites und aus digitalen Files extrahieren
- Angebote der Verlage sind heute deutlich verbessert
- z.T. sind Metadaten in den Files enthalten
 - Sichtbar, z.B. in der Fusszeile
 - Funktion als „weiches DRM“, „social DRM“
 - Als XMP Panel für PDF (Bsp. Elsevier, Nature)
- Download von Metadaten in verschiedenen Zitatformaten (RIS, TXT, BIB)
- Aus Bibliothekskatalogen sind die Metadaten oft fehlerhaft (RIS-Format wird nicht unterstützt)

Metadaten in PDF-Eigenschaften (Elsevier)

1-s2.0-S0167923610002393-main.pdf

| | |
|--|--|
| Beschreibung ISO Standards (PDFlib) | Erweitert |
| Erweitert | <ul style="list-style-type: none">▼ Dublin Core-Eigenschaften (dc, http://purl.org/dc/elements/1.1/)<ul style="list-style-type: none">dc:format: application/pdfdc:identifier: doi:10.1016/j.dss.2010.12.006▼ dc:title (alt container)<ul style="list-style-type: none">[x-default]: Cloud computing — The business perspective▼ dc:creator (seq container)<ul style="list-style-type: none">[1]: Sean Marston[2]: Zhi Li[3]: Subhajyoti Bandyopadhyay[4]: Juheng Zhang[5]: Anand Ghalsasi▼ dc:description (alt container)<ul style="list-style-type: none">[x-default]: Decision Support Systems, 51 (2011) 176-189. doi:10.1016/j.dss.2010.12.006▼ dc:publisher (bag container)<ul style="list-style-type: none">[1]: Elsevier B.V.▶ dc:subject (bag container)▼ http://prismstandard.org/namespaces/basic/2.0/<ul style="list-style-type: none">prism:aggregationType: journalprism:publicationName: Decision Support Systemsprism:copyright: Copyright (c) 2010 Elsevier B.V. All rights reservedprism:issn: 0167-9236prism:volume: 51prism:number: 1prism:coverDisplayDate: April 2011prism:pageRange: 176-189prism:startingPage: 176prism:endingPage: 189prism:doi: doi:10.1016/j.dss.2010.12.006 |

Powered By 

Ersetzen... Anhängen... Speichern... Löschen

Abbrechen OK

Download in div. Zitatstilen

The screenshot shows the Springer Link website interface. A search bar is visible at the top. The main content area displays an abstract for a paper. Overlaid on this is an 'Export Citation' dialog box. The dialog box has a title bar with the file name '10.1007%2F978-3-658-02317-1_2.ris' and a 'Close' button. Below the title bar, there are two sections: 'Download citations by se' and 'Citations without abstr'. The 'Download citations by se' section contains a list of citation fields and their values.

Abstract

ICT (information different from re understand it a videoconferenc process manag work: what they of ICT has brou significant.

Export Citation

Download citations by se

Citations without abstr

TY - CHAP
PY - 2014
SN - 978-3-658-02316-4
T2 - Handbuch Innovationen
SE - 2
A2 - Mai, Manfred
DO - 10.1007/978-3-658-02317-1_2
TI - Innovation und Wachstum aus wirtschaftshistorischer Perspektive
UR - http://dx.doi.org/10.1007/978-3-658-02317-1_2
PB - Springer Fachmedien Wiesbaden
DA - 2014/01/01
AU - Hilger, Susanne
SP - 37-53
LA - German
ER -

HTW

Vermittlung von E-Books als Herausforderung

- Fazit vieler Studien: viele Nutzer kennen Angebot der Bibliotheken an E-Books nicht
- Problem: E-Books als virtuelles Produkt – oder eben eine Dienstleistung (vgl. Vortrag von Sebastian Mundt)
- Herausforderung: wie kann diese Dienstleistung sichtbar gemacht und aktiv vermittelt werden?
- Ansatz: Aktivitäten, Veranstaltungen, Events rund um E-Books

Neue Entwicklungen im Bereich E-Books

- **Multimediale Inhalte und Interaktion in E-Books**
 - Webversionen wie Springer Smartbooks (www.springer.com/smartbooks)
 - EPUB3
 - Interessant für digitale Lehrbücher – Selbstproduktion?
 - Sackgasse iBooks Author (nur für Apple-Plattformen), andere Produktionswege sind aber noch steinig...
 - Für interaktive Elemente sind Programmierkenntnisse nötig (Javascript) oder interaktive Grafiken mit SVG (=XML)
 - Geschäftsmodelle für digitale Lehrbücher (Einzelverkauf an Studierende)...
 - Didaktisch sinnvolle Integration der multimedialen und interaktiven Elemente
 - Vgl. Vortrag von Oliver Obst zur iPad-Toolbox „easyphysikum“

Neue Entwicklungen im Bereich E-Books

- Aufgabe von Bibliotheken: Unterstützung beim E-Publishing
- Beratung zu Publikationskanälen und Lizenzmodellen
 - Open Access Monographs
- Dienstleistungen im Bereich Programmierung interaktiver Elemente?
- Entwicklung eines Authoring-Tools für offene Formate als Desiderat

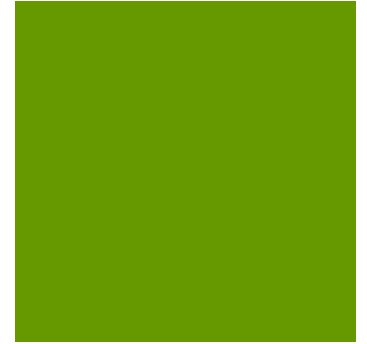
Neues Know-how in Bibliotheken gefordert

- Neue Dienstleistungen fordern neue Kenntnisse seitens des Bibliothekspersonals
- Nutzung der diversen E-Book-Formate auf unterschiedlichen Endgeräten
- Neue Beratungs- und Schulungsangebote
 - Schulungen für E-Books und Reader/Tablets
- Integration in Referenz Management Systeme
 - Optimierung der OPACs und Discovery-Tools
 - Schulungsangebote für div. Systeme
- E-Publishing, Produktion von E-Books, Veröffentlichung unter Open Access auf Repository
 - Java und SVG/XML-Kenntnisse für interaktive Elemente
 - Kenntnisse von Lizenzmodellen (auch Creative Commons)
-

Fazit

- E-Books beschleunigen den Wandel in bisherigen Kernbereichen von Bibliotheken
- E-Books bieten neue Möglichkeiten für Bibliotheken und BibliothekarInnen
- Um die Chancen nutzen zu können, braucht es neues Know-how
- Und wohl auch eine neue Einstellung seitens der Institutionen und der Mitarbeitenden





**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit.**